



30.3.2011

10:00

Softing toppt Prognose

Der Softing-Konzern blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2010 zurück. Mit einem Umsatzplus von 34 Prozent auf 31,7 Mio. Euro hat der bayerische Diagnose- und Messtechnik-Spezialist die im Dezember 2010 auf 30 Mio. Euro erhöhte Zielmarke deutlich übertroffen. Auch das operative Ergebnis lag mit 1,53 Mio. Euro über der Prognose von 1,5 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie erreichte 0,19 Euro nach einem Minus von 0,33 Euro im Krisenjahr 2009. Nach dem erfolgreichen Turnaround blickt Softing-Vorstand Dr. Wolfgang Trier optimistisch in die Zukunft. Im laufenden Geschäftsjahr erwartet er eine Umsatzsteigerung um zehn Prozent auf 35 Mio. Euro. Das EBIT soll überproportional um über 17 Prozent auf mindestens 1,8 Mio. Euro zulegen. Und auch für 2012 erwartet der Konzernchef weiteres Wachstum bei Umsatz und Ergebnis. Zudem sind finanzielle Reserven für Zukäufe vorhanden: Die liquiden Mittel legten im vergangenen Jahr um 0,7 Mio. Euro auf 4,3 Mio. Euro zu. Mit einem 2012er-KGV von knapp 8 ist die Softing-Aktie klar unterbewertet. Unser Kursziel liegt bei 4,60 Euro. Volker Schulz Der Aktionärsbrief